



KOLLOQUIUM ZU METHODEN UND AKTUELLEN FRAGEN DER VERSORGFORSCHUNG

Ein Forum für den Austausch und die Weiterqualifizierung aller Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die an der Versorgungsforschung interessiert sind.

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Koordinierungsstelle Versorgungsforschung an der Medizinischen Fakultät Tübingen lädt ein zum 10. Kolloquium zu Methoden und aktuellen Fragen der Versorgungsforschung.

Wann: Montag, 15. Juli 2013

17.00 – 18.30 Uhr, *anschließend informeller Austausch*

Wo: Großer Hörsaal, Wilhelmstraße 27, 72074 Tübingen

Programm

*

Impulsvortrag:

Christine Preiser, M.A.: „Interviews und teilnehmende Beobachtung im Vergleich“
Institut für Arbeitsmedizin, Sozialmedizin und Versorgungsforschung, Universitätsklinikum Tübingen

*

Fragen und Diskussion

*

Vorstellung von zwei Versorgungsforschungs-Projekten aus Tübingen:

Dr. med. Oliver Heinzl: „Detektion latenter Sicherheitsmängel in deutschen Kinderkliniken im Rahmen von inhouse-Simulationstrainings“
Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Universitätsklinikum Tübingen

Dipl. Soz. Edwin Luntz: „Indikatoren für eine gute Umsetzung von Patientensicherheit und Arbeitsschutz auf Station - Ergebnisse einer qualitativen Studie“
Institut für Arbeitsmedizin, Sozialmedizin und Versorgungsforschung, Universitätsklinikum Tübingen

*

Nach jedem Beitrag: Fragen und Diskussion

*

Wir würden uns freuen, Sie an diesem Abend im Institut für Arbeitsmedizin, Sozialmedizin und Versorgungsforschung begrüßen zu dürfen. Für den Besuch der Veranstaltung können 2 CME-Punkte bei der Landesärztekammer erworben werden.

Bei Rückfragen können Sie sich gerne an mich wenden
(Tel. 07071/29-8 43 61).

Mit freundlichen Grüßen

Joachim Graf, M.A.
Standortkoordinator Tübingen